Verbandsliga Herren Süd

TSV Heiligenrode : SSV Neuhaus
Samstag, 16.03.2024, 15:30 Uhr

SSV Neuhaus stockt Punktekonto in der Verbandsliga Herren Süd auf

Im Spiel der Verbandsliga Herren Süd traf der TSV Heiligenrode am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf den SSV Neuhaus. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel nach über 4 Stunden beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Björn Dörrheide. Bemerkenswert war, dass der TSV Heiligenrode diese Partie mit einem und der SSV Neuhaus mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen Sieg fuhren Oehlmann / Schulz beim 12:10, 12:10, 8:11, 11:8 gegen Nagy / Bethge ein. Krabbe / Böhner besiegelten mit einem 11:9, 11:8, 7:11, 11:5 gegen Beliaev / Nagy einen Punkt für ihr Team. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Brosowsky / Meyer bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Bertram / Dörrheide. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eine schmerzhafte Niederlage gab es im Anschluss für Jens Oehlmann beim 2:3 gegen Daniel Nagy. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nicht so gut lief es derweil für Stefan Schulz beim 9:11, 9:11, 9:11 gegen Niklas Beliaev, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Es dauerte eine Weile, bis Klaus Krabbe seine 2:3-Niederlage gegen Gabor Nagy quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim 3:1-Sieg von Jörn Brosowsky gegen Uwe Bertram ging nur der erste Satz verloren. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Andre Meyer die Partie gegen Björn Dörrheide noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zwischenzeitlich konnte Volker Böhner zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Florian Bethge, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 7:11, 11:4, 5:11, 6:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Heiligenrode und des SSV Neuhaus. Chancenlos war dann Jens Oehlmann gegen Niklas Beliaev nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Mit dieser Niederlage liegt Oehlmann nun bei einer Einzelbilanz von 18:11 seit Beginn der Serie. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Schulz und Daniel Nagy, die Stefan Schulz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:19 für Schulz und 17:8 für Nagy seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Uwe Bertram wurden dann Klaus Krabbe indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörn Brosowsky beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Gabor Nagy. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Brosowsky nun bei 9:14, während Nagy bislang 19 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andre Meyer Florian Bethge in fünf Sätzen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:9 für Meyer und 7:4 für Bethge seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Es war ein langes Spiel, bis Volker Böhner seine 2:3-Niederlage gegen Björn Dörrheide quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (20:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Heiligenrode am 06.04.2024 gegen die SG Rhume versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.03.2024 gegen den MTV Eintracht Bledeln III mitnehmen.

Statistik:

TSV Heiligenrode

Doppel: Oehlmann / Schulz 1:0, Krabbe / Böhner 1:0, Brosowsky / Meyer 0:1

Einzel: J. Oehlmann 0:2, S. Schulz 1:1, K. Krabbe 0:2, J. Brosowsky 1:1, A. Meyer 2:0, V. Böhner 0:2

SSV Neuhaus

Doppel: Beliaev / Nagy 0:1, Nagy / Bethge 0:1, Bertram / Dörrheide 1:0

Einzel: N. Beliaev 2:0, D. Nagy 1:1, U. Bertram 1:1, G. Nagy 2:0, F. Bethge 1:1, B. Dörrheide 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (20:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").